

Neue Studie benennt die Einstufung der EPA bezüglich CO2 als Giftstoff - „Total falsch“

geschrieben von Andreas Demmig | 26. Mai 2017

Offenbar sind im Hintergrund noch unzählige Hindernisse zu überwinden, ständig tauchen neue auf, die die Arbeit der neuen Regierung in USA behindern. Das betrifft auch die Arbeit an der Überwindung von neudeutsch genannten Fakes. In diesem Fall die Rücknahme von unseligen Maßnahmen der Umweltbehörde EPA gegen den angeblichen Giftstoff CO2. Hier ein aktueller Bericht des Daily Caller. – Einleitung durch den Übersetzer.

Kampf der US-Republikaner gegen Windenergie: Panik, da die Subventionen gestrichen werden sollen

geschrieben von Andreas Demmig | 26. Mai 2017

stopthesethings

Vor ein paar Wochen haben wir die Geschichte gebracht, dass die US Republikaner die Subventionen für Windenergie beschneiden wollen, um Zusammenbrüche des Energieverteilnetzes zu verhindern.

Nach allen Berichten braucht ihr Präsident nur wenig Ermutigung, wie Jim Delingpole berichtet.

Update zum ... Eis der Arktis, globale Temperaturen

geschrieben von Andreas Demmig | 26. Mai 2017

Helmut Kuntz

Einer unserer fleißigen Experten für nachrecherchierte Nachrichten, hat

eine Ergänzung zu o.g. Aufsatz von Christopher Booker verfasst. Herr Kuntz möchte die Aussage präzisieren und hat sich die gefundenen Satellitendaten vorgenommen.

Bonner UN Klimakonferenz verlangt zusätzliche 300 Milliarden p.a. um die lange Wartezeit der Klimabetroffenen zu lindern

geschrieben von Andreas Demmig | 26. Mai 2017

Eric Worrall

Die UNFCCC Bonn Klimakonferenz, die in wenigen Tagen endet, hat eine Forderung aufgenommen, die zusätzliche 300 Milliarden Dollar pro Jahr zu den schon geforderten 100 Milliarden Dollar verlangt, die bereits von den Regierungen der Welt versprochen wurden. Das Bargeld soll über bestehende grüne Gruppen ausgezahlt werden, weil es „so ermüdend“ ist, eine neue UN-Bürokratie einzurichten, um Ihr Geld auszugeben.

Die Erklärung des Klimawandels durch einen Ingenieur

geschrieben von Andreas Demmig | 26. Mai 2017

WUWT, Gastautor Ronald D Voisin

Es braucht einen ungeheuren Anstoß, um das Klima zu ändern

Einleitung durch den Übersetzer.

In diesem Aufsatz beschreibt der Autor seine Gedankengänge zur möglichen Begründung der Eis- und Warmzeiten der Erde. Die Periodizität des Umlaufs der Erde im Sonnensystem, Anregung der noch immer ablaufenden Vorgänge im Erdinnern regen mehr oder weniger mächtige Vulkanausbrüche an, die Einfluss auf das jeweilige Klima der Erde haben.